

Gewerkschaft der Polizei

top@ktuell

landesbezirk@gdpbayern.de

eMail-News 06/2006

Ausgleich für Schichtdienst – Ziel in Sicht?

In Gesprächen mit IM Dr. Beckstein und mit den Landtagsfraktionen hat die GdP gefordert, einen Ausgleich für den Schichtdienst zur 42-Stunden-Woche zu schaffen. Dabei wurde als Hauptargument die fehlende Regenerationsmöglichkeit infolge geringerer Schicht-Überstunden eingebracht.

Nach dem Motto „Steter Tropfen höhlt den Stein“ kam das Thema bei allen Verhandlungen der GdP mit politischen Vertretern, zuletzt auch beim Gespräch mit der CSU-Landtagsfraktion, auf den Tisch.



V.l.n.r.: Klaus Kozuch, Arno Schindler, Wolfgang Ligotzky, Peter Schall, LV Harald Schneider, die MdL Joachim Herrmann (Fraktionsvorsitzender), Henry Schramm, Jakob Kreidl und Rudi Peterke von der CSU

Nun scheint Bewegung in die Sache zu kommen, denn das StMI hat eine Erhebung zur Gewährung von Zusatzurlaub durchgeführt. Für den 20.02. ist ein Spitzengespräch der polizeilichen Berufsvertretungen mit dem CSU-Fraktionsvorsitzenden Joachim Herrmann anberaumt. Als Lösung zeichnet sich eine mögliche Erhöhung des Zusatzurlaubs ab.